

Antrag Nr. 08-F-07-0001

Bürgerliste Wiesbaden

Betreff:

Baumfällungen auf dem Neroberg
Antrag der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden vom 16.01.2008

Antragstext:

Der Umweltausschuß möge beschließen:

Vorbemerkung:

In der Sitzung des Umweltausschusses am 27.11.2007 wurden die Baumfällungen im Bereich der russischen Kirche auf dem Neroberg angesprochen. Diese Baumfällungen hatten das Ziel, die historische Blickachse zwischen Monopteros und Kirche wiederherzustellen. Damit wurde eine langjährige Forderung verschiedener Institutionen, u.a. Bürgerbeirat und Ortsbeirat Nordost, erfüllt.

Bei den durchgeführten Maßnahmen hat man auch einige Koniferen, die als immergrüner Hintergrund der Kirche Bestandteil des Hoffmannschen Konzepts sind, gefällt.

Laut Auskunft der zuständigen Dezernentin bei o.g. Sitzung waren die Maßnahmen mit der Unteren Denkmalschutzbehörde abgesprochen. In Realität war dies jedoch nicht der Fall. Darüber hinaus konnte man der Presse (WT 29.11.07) entnehmen, daß nach Informationen der Baumschutzinitiative auch das Umweltamt nicht informiert worden war.

Deshalb wird der Magistrat gebeten

1. zu erklären, wie es zu diesen widersprüchlichen Aussagen kommen konnte,
2. den juristischen Sachverhalt darzustellen,
3. zu berichten, welche kurz- und längerfristigen Maßnahmen im Bereich der russischen Kirche in Planung sind (Rodungs- und Schneidearbeiten, Neuanpflanzungen, saisonale Pflegearbeiten etc.), und ob diese mit den zuständigen Ämtern auch wirklich abgestimmt wurden,
4. konkrete Maßnahmen vorzuschlagen, wie im Vorfeld notwendiger Baumfällungen eine bessere Abstimmung der betroffenen Ämter bzw. Amtsbereiche untereinander erreicht werden kann, um in Zukunft derartige Vorfälle zu vermeiden.

Wiesbaden, 16.01.2008

F.d.R. K.H. Maierl,
Fraktionsgeschäftsführer